



WORKOUT
FITNESS

+43 660 78 51 151
workout-fitness.at

10-JÄHRIGES JUBILÄUM
WORKOUT
FITNESS - EBBS

Aktion:
1 Monat gratis + 1x InBody Analyse*
* Bei Abschluss eines Jahresvertrags.

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR
20.09. - 09:00 BIS 16:00 UHR

wieser
Ges.m.b.H.

Ihr Spezialist für ...

POLSTERUNGEN
VORHÄNGE
BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ

www.wieser-michael.at

6382 Kirchdorf/Tirol - Dorfstraße 3
Tel. 05352/63115
info@wieser-michael.at

HL HEIM & LEBEN
Immobilienvermittlungs GmbH

VERKAUF - VERMIETUNG - PROJEKTIERUNG

KENNEN SIE DEN WERT IHRER IMMOBILIE?

**Nutzen Sie unsere kostenfreie
Immobilienbewertung.**

Online,
schnell und
unverbindlich

Was ist Ihre Immobilie wert?
Für welche Art von Immobilie möchten Sie den Marktwert ermitteln?

Immobilienbewertung

heim-und-leben.com/immobilienbewertung

05374 20330 • info@heim-und-leben.at • www.heim-und-leben.com

IMMER AUF LAGER!
FLIESEN & PARKETT
LAMINAT & VINYL

→ Planungshilfe & Vermessung
→ Muster zum Mitnehmen
→ Wöchentlich neue Designs
→ Zwischenlagerung möglich
→ Ab Werk zu Top-Preisen

Harlander
Baustoffe

Dein Fachmarkt

Röthenbachstraße 6 • Oberaudorf • +49 8033 495450 • www.harlander-baustoffe.de



Kommentar

Roswitha Wörgötter
Verlagsleitung/Redaktion
roswitha@medienkg.at

NEU ab 1. September: Jeden ersten Montag im Monat „Erweiterter Amtstag“ an allen Bezirkshauptmannschaften in Tirol. Den Behördengang in der Früh ab 7:30 Uhr oder am „Erweiterten Amtstag“ bis 18 Uhr erledigen: „Die Verwaltung muss den Lebensrealitäten der Tirolerinnen und Tiroler entsprechen. „Wir sehen uns als moderne Servicestelle und bieten wichtige Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger“ erklärt LH Anton Mattle und ist überzeugt: „Die Verwaltung muss insbesondere auf berufstätige Personen eingehen.“ An den Bezirkshauptmannschaften gilt künftig:

Terminvereinbarung laufend möglich

- **Vormittag: 7:30 bis 12:00 Uhr**
Einheitliche Kernöffnungszeit für Bürgerservice und offenen Parteienverkehr

- **Nachmittag Bürgerservice:**
13 bis 16 Uhr

Kufstein: Montag bis Donnerstag mit und ohne Termin

Kitzbühel: Montag mit und ohne Termin, Dienstag bis Donnerstag mit Termin

- **Nachmittag Parteienverkehr in den weiteren Referaten:**
mit Terminvereinbarung

Weitere Informationen finden sich auf der jeweiligen BH-Website unter www.tirol.gv.at. Künftig sollen für noch mehr Leistungen und Termine online gebucht werden können. Aktuell gibt es 65 Leistungsangebote – aber nicht alle an allen BHs. Knapp 3.000 Termine wurden allein im Juni 2025 über ONTE gebucht.

Verwaltung näherbringen

Zudem sollen sich die Türen der Bezirkshauptmannschaften vor allem für junge Menschen noch weiter öffnen. Ein Behördengang oder Verfahren ist schneller, einfacher und unkomplizierter, wenn man die richtige Anlaufstelle kennt. Ab dem neuen Schuljahr werden Schulklassen eingeladen, die Bezirkshauptmannschaften zu besichtigen und kennenzulernen. Wie arbeiten Behörden, welche Services bieten sie an, mit welchen Anliegen können sich BürgerInnen an die Behörde wenden?

Infos nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 30.09.2025

Erscheinung: 10.10.2025

Kontakt: info@medienkg.at

HARLANDER KRANVERLEIH

Stromgeneratoren bis 45 KVA bzw. 40 KW

ERL, Tel. 0676-7153381

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Täglich frisch für Sie zubereitet

KNUSPRIG GEGRILLTE ENTE

Zum
Entenwirt[®]
Samerberg

Familie Schrödl
Samerstraße 5
83122 Samerberg
Telefon 08032/8815
www.entenwirt.de

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag - Reservierung erbeten!

Wir liefern Ihren Strom!

wir planen
ihre erneuerbare
Energie

- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

Strom vom Dach

ERZEUGEN & SPEICHERN

Mühlgraben 44c, 6343 Erl - Kufstein, Tirol
+43 5373 81069, info@stromvomdach.at
www.stromvomdach.at

FR. 19.09.25

SCHMUGGLER-
WANDERUNG

„DIE KLOBNSTOANA“
IM GASTHAUS
KLOBENSTEIN
(AB 14 UHR)

KAISERWINKL SCHMUGGLERFEST

SAMSTAG, 20. SEPTEMBER 2025
11 – 19 UHR | DORFZENTRUM KÖSSEN
EINTRITT FREI

PROGRAMM

Regionale Schmankerl | „Schmuggler-Markt“
buntes Kinderprogramm | 13 Uhr: Schmugglerumzug
LIVE-MUSIK
Valterwirt's Musikanten | Soidorfer Tanzlmusi
Wüd-Brix-Musig | ab 16 Uhr: 5er Schmäh Live Band

< Alle Infos zu den Veranstaltungen,
Fahrplan Gratis-Bustransfer, u. v. m.
Bei jeder Witterung.
Schmugglerwanderung: Anmeldung und
Treffpunkt TVB-Infobüro Kössen.

#hierwird
gefeiert

Nacht des Handwerks und Genusses in Niederndorf:

Impressionen vom Fest der heimischen Betriebe



Auch nach Mittag schmeckten die Weißwürste.



Haushaltsartikel von Sieglinde und Roland Ritzer.



Hauptinitiatorin Claudia Neururer-Moser und Amtsleiter Franz Ploner.

Fotos: Eberharter



„Kaiserbiene“ Maria Koller mit ihrem Mann.



Lebkuchen backen beim Bichlbäck.



In der Bichlbäck-Backstube.



Begehrte Würstl vom Uminga-Bauern.



Schafe und Ziegen waren abholbereit.



Frisches und Köstliches vom Bauernhof



Familie Georg Greiderer kochte bei Elektro Roland auf.



Die Trachtenvereinsjugend erhielt viel Applaus.



Genähte Accessoires und Kindersachen.



Auf der Kufsteinerland-Bühne wurde gerockt.



Das Volksmusik-Trio wechselte die Standorte.



Die „Moserin“ kredenzte Weine und bayrisches Bier.

Sportschießen - faszinierender Ausgleich:

Zielsicher und fokussiert

Kitzbühels Bezirksoberschützenmeister Gerald Brandstätter wirbt für den Schießsport.

Foto: BSSB Kitzbühel

Ruhe, Konzentration, Kontrolle – drei

Eigenschaften, die das Sportschießen auszeichnen. In einer Welt, die immer hektischer wird, bietet dieser Sport eine Oase der Entschleunigung. Wer schießt, lernt, den eigenen Atem zu kontrollieren, den Moment zu fokussieren – und ganz bei sich zu sein.

Doch Sportschießen ist weit mehr als nur das Treffen ins Schwarze: Es fördert die mentale Stärke, stärkt das Verantwortungsbewusstsein und schafft Gemeinschaft. In den Vereinen treffen Jung und Alt zusammen, trainieren gemeinsam und wachsen über sich hinaus.

Man braucht kein Kraftpaket zu sein, um

erfolgreich zu schießen – entscheidend sind innere Ruhe und Präzision. Genau das macht den Sport für Menschen jeden Alters attraktiv. Ob mit dem Luftgewehr oder der Sportpistole: Wer einmal den ersten Schuss abgegeben hat, spürt sofort die Faszination.

Viele Schützenvereine laden zu Schnuppertagen ein - ohne Verpflichtung, aber mit jeder Menge Spaß. Vielleicht ist genau jetzt der richtige Moment, um etwas Neues auszuprobieren. Probier's aus – finde deine Mitte im Sportschießen! Infos zum Bezirkssport-schützenbund Kitzbühel unter

www.bssb-kitz.at

-red-

9. Westösterreichische Warmbluttag in St. Ulrich am Pillersee:

Topplatzierungen für Kössener Züchterinnen

Traumnote 9,6 für das springbetonte Stutfohlen „Vermillion Rose“ von Margit Ortner aus Kössen.

Seit Jahren zählen die Züchter aus Tirol und Salzburg zu Österreichs Besten. Das hohe Niveau zeigten einmal mehr die Bewertungen nahe der Höchstpunktzahl von 10,0 bei den Warmbluttagen auf der Reitanlage Strasserwirt in St. Ulrich. Die beiden Richter Wolf Lahr (GER) und Walter Werni (AUT) waren voll des Lobes über die gemeinsame Zuchtveranstaltung der Verbände Tirol und Salzburg. „Angesichts des sehr hohen Niveaus der vorgeführten Reitpferde (3 & 4-jährig) und dem diesjährigen herausragenden Fohlenjahrgang, gratulieren wir allen Züchtern und Züchterinnen zu ihren gelungenen Anpaarungen.“ Großer Dank ging an die Gastgeberfamilie Nothegger und den Tiroler Obmann Christoph Wörgötter für die perfekte Organisation des Ländervergleichs.

Die Klassensiege bei den Fohlen waren gerecht verteilt: 2x Tirol, 2x Salzburg. Bei den springbetont gezogenen gewann das Stutfohlen „Vermillion Rose“ von Margit Ortner aus Kössen



Mit herausragenden Qualitäten ist das dressurbetonte Stutfohlen „Lotusblüte MP“ von Dr. Ulrike Forst ausgestattet. Fotos: MCM/Mel Burger

mit der Traumnote 9,6 (Typ/Wuchs, 10,0 Bewegung) und das Hengstfohlen von Johann Rainer aus Maria Alm (9,0). In der Bewertung noch zulegen konnten die dressurbetont gezogenen Fohlen. Mit 9,4 siegte das Stutfohlen „By My Side SA“ von Lebrecht Angerer, Scheffau/S und die höchste Bewertung des Tages mit 9,7 erzielte das Hengstfohlen „Valerio“ von Alexandra & Christoph Wörgötter aus St. Ulrich. Auch das Stutfohlen „Lotusblüte MP“ von Dr. Ulrike Forst aus Kössen begeisterte mit einer Spitzennote von 9,0 (Typ/Wuchs 10,0).

Für die Tageshöchstzahl (8,5) bei der Reitpferdeprüfung sorgte die vierjährige Rappstute „Atlanta“ von Wolfgang Wörgötter, St. Ulrich, vorgestellt von Kerstin Kronaus. Spannend für die qualifizierten Züchter – Margit Ortner, Dr. Ulrike Forst, Fam. Wörgötter - wird der bundesweite Vergleich beim Bundeschampionat (18.-20.09.) in Stadl Paura.

-red-

**Workshop in St. Johann:
Selbstbehauptung und
Selbstverteidigung für Frauen**



Nein heißt Nein! Wie reagiere ich auf dumme Sprüche, Anmache oder sogar körperliche Übergriffe? Grenzen zu setzen ist nicht immer leicht, aber man kann es lernen!

Am **18. und 19. Oktober von 10 bis 16 Uhr** veranstaltet das Mädchen- und Frauenberatungszentrum Bezirk Kitzbühel in Kooperation mit WenDO einen Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungsworkshop speziell für **Frauen ab 18 Jahren**.

WO: **LLA Weitau St. Johann**
Kostenbeitrag 40 Euro - Warme Socken, bequeme Kleidung und Jause mitbringen. Infos und **Anmeldung bis 01. Oktober** unter info@frauenberatung-stjohann.at oder 05352 62222.

Ziel ist die Gewaltprävention
Wie kann ich Gefahren erkennen und abwehren?
Wie verhalte ich mich in einer Gefahrensituation?
Was ist Selbstbehauptung, wie setze ich sie ein?

**Die Kitzbüheler Bergführer:
Vortrag in St. Johann**



Foto: Simon Gietl

Am **Freitag, 03. Oktober 2025** referiert **Extrembergsteiger Simon Gietl** im Kaisersaal in St. Johann in Tirol. Simon nimmt uns mit auf Expeditionen, Erstbegehungen und in die faszinierende alpine Welt. Mit bewegenden Bildern, spannenden Geschichten und persönlichen Eindrücken lässt er uns an seinen Abenteuern teilhaben. Er spricht über Werte wie Motivation, Teamwork, Durchhaltevermögen und Zielstrebigkeit – Qualitäten, die in den Bergen wie im Berufsleben entscheidend sind. Freut euch auf einen unterhaltsamen, inspirierenden Abend. Link für Ticketbestellung: www.kitzbuehelerbergfuehrer.at/alle-angebote/

NEU: Alle Touren der Kitzbüheler Bergführer sind online www.kitzbuehelerbergfuehrer.at abrufbar!

Ganzjährige LKW-Schnellkurse
ab € 1.890,--

FAHRSCHULE HOTTER

A-6330 Kufstein
Kaiserbergstraße 22
Tel. 05372/63 0 63
Mobil: 0664/23 23 23 2
www.fahrschulehotter.at

Foto: Eberharter

Blütenvielfalt in Ebbs: Seit Wochen erfreut die Passanten auf der Bundesstraße zwischen Kufstein und Ebbs diese einzigartige Blumenwiese beim Hödnerhof. -be-

sTheata Niederndorf
Hulahüpp und Himbeerguatl

„HULAHÜPP & HIMBEERGUATL“
eine Komödie in drei Akten
von Ralph Wölter

REGIE
Michael Schwaighofer und Reinhard Exenberger

Aufführungstermine im GEMEINDESAAL NIEDERNDORF

So. 11. Oktober 2025	20 Uhr
So. 18. Oktober 2025	20 Uhr
Di. 21. Oktober 2025	20 Uhr
So. 28. Oktober 2025	20 Uhr
Di. 28. Oktober 2025	20 Uhr
Fr. 31. Oktober 2025	20 Uhr
So. 02. November 2025	18 Uhr
So. 08. November 2025	20 Uhr
Fr. 14. November 2025	20 Uhr
So. 22. November 2025	20 Uhr
So. 29. November 2025	20 Uhr

REGINN:
an Wochentagen 20 Uhr
am Samstag 18 Uhr
Eintritt: EUR 12,-

KARTENVORVERKAUF:
Vorverkaufsstelle beim **HAUS DER MUSIK** Niederndorf, Rössentor, Mo. & Di. sowie Fr. & Sa. 10-12 Uhr
Kartentelefon: +43 677 643 971 39 (Mo. und Di. sowie Fr. und Sa. 10-12 Uhr)
Onlinekartenserverierung via www.theater-niederndorf.at

ELEKTROTECHNIK
Roland
Info unter www.roland.at

Raiffeisen Bezirksbank Kufstein

www.theater-niederndorf.at

Ansicht Plakat, xx Stück
50 x 70cm
sTheata Niederndorf
25.08.2025

Octopus
www.octopus-son.at

Kohlental in Schwendt:

„Lederer Herrgott“ erstrahlt im neuen Glanz



Der „Lederer Herrgott“ hat bereits 350 Jahre auf dem Buckel und ist seit Jahren fest verankert im Landschaftsbild im Schwendter Kohlental. Auf Grund von Witterungseinflüssen und des Alters der Skulptur wurde auf Initiative von GR Bernhard Stuefer mit den drei Grundeigentümern Johann Dagn (Stegerbauer), Ägid Reitstätter (Unterbichl) und Sebastian Weindl (Oberbichl) sowie den Besitzern vom Lederergut, Renate und Peter Weitzel, der Herrgott im April abmontiert und einer umfassenden Restaurierung unterzogen. „Der rund drei Meter hohe und 230 Kilogramm schwere Herrgott wurde von Franz Niederhauser in Thaur restauriert“, berichtet Dagn. Die

Kosten teilen sich Gemeinde, Land Tirol, Besitzer und Eigentümer.

Feierliche Segnung

Seit kurzem hängt der Herrgott wieder an seinem Stammplatz am Lederergut. Am 31. August erfolgte die feierliche Segnung durch Pfarrer Rupert Toferer im Beisein von Bürgermeister Jürgen Kandler, den Gemeinderäten Bernhard Stuefer und Georg Widauer, der Familie Wetzel sowie den beteiligten Bauernfamilien und Nachbarn im Kohlental. Nach einem Sektempfang beim Lederergut klang die Feier mit bester Verpflegung und Live-Musik beim Stegerbauern aus.



Fotos: Mühlberger

-hm-

107. Gelöbniswallfahrt der Kameradschaft Bezirk Kufstein:

Es gilt die Demokratie zu verteidigen



Aus dem ganzen Lande kamen Abordnungen nach Maria Stein um die Heilige Messe mit Weihbischof Hansjörg Hofer zu feiern und anschließend die Gemeinschaft im Verein. Im November 1914 haben zwei junge Soldaten geschworen, dass sie jährlich einmal zur Wallfahrt gehen würden, wenn sie der Hölle des Krieges heil entkommen würden. Die Tiroler Kameradschaft hat diese „Verpflichtung“ übernommen und erinnert alljährlich daran, wie wichtig Gemeinschaft, Kameradschaft und Demokratie sind. Landesobmann-Stellvertreter Roman Burgstaller erinnerte wie gefährdet die Demokratie ist und wie wichtig es ist, sie zu verteidigen.

NR Josef Hechenberger beteuerte, dass es im Parlament keine Diskussion über die Abschaffung der Neutralität gibt, aber angesichts der weltweiten Kriegsbedrohungen das Budget des Bundesheers erhöht werde. „Wir brauchen wieder mehr Kameradschaft und Zuversicht“, fordert er. Bezirkshauptmann Kurt Berek nahm erstmals an dieser Wallfahrt teil. „Dieses Besinnen und Gedenken braucht unsere Gesellschaft, das Fortführen des Gedenkens soll auch zum Handeln für die Zukunft beitragen.“ Obmann Hermann Hotter zeichnete nach den Ansprachen der Ehrengäste drei verdiente Kameraden aus Bayern und Innsbruck aus.

-be-



Fotos: Eberharter

Bezirkstour von LR Cornelia Nagele:
Kinderbetreuung



Im Mittelpunkt der Gespräche mit Bildungslandesrätin Cornelia Hagele standen die Themen Personal, Infrastruktur und die betriebliche Kinderbetreuung. Ziel der Sommertour ist es, im direkten Austausch mit den Bürgermeistern die Umsetzung des Rechtes auf Vermittlung eines Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsplatzes zu diskutieren. „Wir brauchen Lösungen, die in der Praxis funktionieren – für Kinder, Eltern und Gemeinden gleichermaßen“, betont die Landesrätin.

Betriebskinderbetreuung

Mit sechs Einrichtungen – drei Kinderkrippen und drei Kindergärten – verfügt der Bezirk Kufstein tirolweit über die zweithöchste Anzahl an betrieblichen Kinderbetreuungseinrichtungen für 146 Plätze. Im Bezirk Kufstein werden rund 4.900 Kinder von über 1.000 Pädagogen und Assistenzkräften in 63 Kindergärten, 51 Kinderkrippen, 14 Horten und bei 13 Tageseltern betreut. „Die betriebliche Kinderbetreuung ist eine wertvolle Ergänzung zu den öffentlichen Angeboten“, betont LRin Hagele. Mit der Wirtschaftskammer Tirol wurde dazu ein umfassender Leitfaden entwickelt, der interessierten Betrieben alle Informationen zu Modellen, Voraussetzungen und Fördermöglichkeiten bietet. „Die Broschüre „Möglichkeiten der betrieblichen Kinderbetreuung“ erleichtert Unternehmen den Einstieg in die Kinderbetreuung (Download auf der Website der Wirtschaftskammer Tirol).

Digitale Plattform

In Zusammenarbeit mit dem Land Tirol wird sichergestellt, dass die Umsetzung optimal auf die Bedürfnisse der Gemeinden abgestimmt wird. „Die Koordinationsstellen helfen uns, die vorhandenen Ressourcen bestmöglich einzusetzen. Ziel ist es, dass Land und Gemeinden Hand in Hand arbeiten und so Angebote entstehen, die für Familien wirklich funktionieren“, ergänzt der Scheffauer Bürgermeister und Gemeindeverbandsvizepräsident Christian Tschugg.

Seit Herbst 2023 hat das Land zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Kinderbildung und -betreuung auf den Weg gebracht: „Wir setzen laufend Schritte, die Familien in Tirol spürbar entlasten. Eine verlässliche, gut erreichbare und leistbare Kinderbetreuung ist unser gemeinsames Ziel“, so LRin Hagele. -red-



LRin Hagele mit den Bürgermeistern des Planungsverbandes Untere Schranne - Kaiserwinkl. Foto: Land Tirol



Gastroma
Gastroma Verkaufs- und Service GmbH

**IHR REGIONALER
SPEZIALIST IM BEREICH HOTELLERIE
UND GASTRONOMIE FÜR DAS
TIROLER UNTERLAND.**

**Wir planen und verwirklichen Ihre
Gastronomie- und Hotelküche**

Wir sind Komplettanbieter für Kücheneinrichtungen:
 Kaffeemaschinen – Küchen nach Maß – Herdanlagen –
 Spülmaschinen – Kombidämpfer – Pizzaoefen –
 Knetmaschinen – Kühlgeräte – Kühlzellen –
 Kühlanlagen – Getränkeheken – Kühlpulte – Kochgeräte –
 Eiswürfelbereiter – Sahneautomaten – Barausstattung –
 Konditoreiequipment uvm.

**GASTROMA
VERKAUFS- UND SERVICE GMBH**
 Ihr Planungs-, Verkaufs- und
 Servicepartner für alle Bereiche der
 Hotellerie und Gastronomie

Unser Team berät Sie gerne
 unverbindlich und sucht gemeinsam
 mit Ihnen die passende Lösung –
 denn Qualität und eine gute Be-
 ratung ist unser Markenzeichen.

SEIT 1979
Gastroma
 VERKAUF UND SERVICE GMBH
 BERATUNG & TRADITION

Egerbach 75 // 6334 Schwoich
 Telefon: +43 5372 58686 // Mobil: +43 664 414 6534
 E-Mail: info@gastroma.at // www.gastroma.at



**Theaterstadt
WALCHSEE**

**30
Jahre
DIREKTORAT
WALCHSEE**

**Das verflixte
Klassentreffen**
 Lustspiel in 3 Akten
 von Regina Koch

**MEHRZWECKHALLE
WALCHSEE**

**BEGINN JEWELS
UM 20.00 UHR**

EINTRITT:
 Erwachsene € 10,00 - Kinder € 5,00

Abendkasse ab 19.15 Uhr • Sonntag/19.30 Uhr
 Kartenvorverkauf im
 Touristamt Walchsee, Telefon 050 1100

**PREMIERE:
FREITAG,
12. 9. 2025**

WEITERE VORSTELLUNGEN:

**Freitag 19. 9. 2025
 Freitag 26. 9. 2025
 Freitag 3. 10. 2025
 Freitag 10. 10. 2025
 Sonntag 12. 10. 2025
 um 16.00 Uhr
 Freitag 17. 10. 2025
 Freitag 24. 10. 2025**

**LODER
BIO-BierEssig
Manufaktur Loder
www.bieressig.at**

Niederndorf - Verleihung des Milchgütesiegels an die Bauern:

10 Jahre Plangger Felsenkeller



Am letzten Sonntag im August feierte die Niederndorfer Käserei Plangger das zehnjährige Jubiläum ihres Felsenkellers. Dabei wurde den Lieferanten der Käserei von der Landwirtschaftskammer das Milchgütesiegel überreicht.

Herbert Plangger, der Opa des heutigen Käsereibetreibers Reinhard Brunner, hatte bereits einen kleinen Felsenkeller in Kufstein für ca. 200 Laibe und es war klar, dass der dort gelagerte Käse anders und besser war. Zu der Zeit befand sich die Produktion in Durchholzen. Dann ergab es sich, dass beim ehemaligen Gasthaus Sebi ein Keller in den Felsen gesprengt werden konnte. Im 155 Meter langen Keller können 800 Tonnen Käse gelagert werden. 2021 wurde auch die Produktion nach Niederndorf verlegt. „Mit viel Fleiß und Fachwissen haben wir hier den Betrieb aufgebaut“, erinnert sich Reinhard Brunner. Den anwesenden Lieferanten bestätigte er, dass dies nur durch die gute Qualität der Heumilch zu schaffen war.

Bürgermeister Christian Ritzer erinnerte, dass es bereits Anfang der 1970er Jahre Verbindungen mit Plangger gab, als er die Milch der Niederndorfer Bauern nach Westendorf verkaufte. Dass die Firma sich nun auf dem ehemaligen Sebi-Areal befindet, bezeichnete er als „rundes Paket“. Hannes Schwaighofer, Sennereiobmann von Niederndorf, gratulierte zum Jubiläum und appellierte sich weiterhin um einen entsprechenden Milchpreis zu bemühen. LK-Präsident Josef Hechenberger weiß, dass der Milchpreis nun annähernd so hoch ist, wie vor dem EU-Beitritt. Er sieht Plangger als Vorzeigebetrieb, was die Verarbeitung von Heumilch und Bio-Heumilch betrifft. Karl Neuhofer vom österr. Heumilchverband: „Die Heumilch ist ein Juwel, welches nur zwei Prozent der gesamten Milchproduktion in Europa ausmacht. Im Vorjahr wurde die Heumilch zum Weltkulturerbe ernannt.“



Präsident Karl Neuhofer (Heumilchverband), Martina und Reinhard Brunner, GF Christiane Mösl (Heumilchverband) und LK-Präsident Josef Hechenberger. Fotos: Eberharter

Michaela Brunner, Tochter des Firmengründers, überreichte das Milchgütesiegel zusammen mit Josef Hechenberger an die Lieferanten der Käserei. „Zwei Drittel der Betriebe liefern hervorragende Qualität und dann gibt es noch etwa ein Drittel, die es bei der Bewertung auf 100 Prozent bringen“, erklärte Brun-

ner und Hechenberger ergänzte, dass man sich für das Milchgütesiegel das ganze Jahr über keine Fehler erlauben dürfe.

Verleihung der Gütesiegel

1. Mal: Sebastian Glarcher, Reischerhof, Ebbs und Michael Daxauer, Niederndorferberg
2. Mal: Johann Kolland, Kalkschmied, Ebbs
3. Mal: Johann Hörhager, Himberg, Ebbs
4. Mal: Thomas Greiderer, Liandlern, Kössen
8. Mal: Claudia Anker-Feistl, Hinterschachen, Niederndorferberg
9. Mal: Maria & Georg Perthaler, Hödl, Ebbs
13. Mal: Sebastian Osl, Tischler, Ebbs
14. Mal: Christoph Buchauer, Samer, Ebbs und Andreas Kitzbichler, Hohenbichl, Erlerberg
16. Mal: Renate Ritzer, Madler, Ebbs und Margit Merkl, Hoaderer, Ebbs
17. Mal: Josef Fischbacher, Großwölfling, Ebbs; Christian Greiderer, Uhin, Ebbs und Ritzer Gesnbr, Niederndorf
18. Mal: Hermann Baumgartner, Hitscher, Ebbs und Andreas Rainer jun., Rainer, Erl
19. Mal: Helga Habinger-Greiderer, Halbpoint, Erl
20. Mal: Josef Zangerl, Hofer, Buchberg/Ebbs
22. Mal: Irene Kronthaler, Stoi, Erl und Andreas Staffner, Oberstein, Erl
23. Mal: Daniel Gschwendtner, Schnapfl, Walchsee
24. Mal: Christian Ehrensberger, Kaps, Niederndorferberg
25. Mal: Barbara und Walter Hörhager, Posthof, Ebbs; Albert Brunner, Grund, Erl und Josef Enk, Schuster, Niederndorf
26. Mal: Georg Aichen-Hechenberger, Pauln, Erl
27. Mal: Christine & Anton Misslinger, Auer, Ebbs und Georg Taxauer, Anzing, Erl

-be-

Blumenstrauß für die Käsetunnel-Patin Rosa Ritzer



Die mit dem Milchgütesiegel ausgezeichneten Bauernfamilien.

Kath. Bildungswerk Niederndorf:

**Vortrag AROMAPFLEGE für
besseren Schlaf und innere Ruhe**



Foto: B. Morgenstern

DO, 18.09.2025 - 19:30 Uhr, Pfarrsaal Niederndorf

Bettina Morgenstern ist Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin und Expertin für Aroma und komplementäre Pflege. Im Vortrag wird gezeigt, wie ätherische Öle unsere Stimmung positiv beeinflussen, einen gesunden Schlaf fördern und somit mehr Ruhe und Wohlbefinden ins Leben bringen.

Eintritt frei!

**10 Jahre Workout
Fitness Ebbs**



Wir feiern dieses Jahr unser **10 jähriges Jubiläum** und zugleich den Tag der offenen Tür im Workout Ebbs am **20.09.2025** ab **09:00-16:00 Uhr**.

Für Essen und Trinken ist gesorgt, für unsere bestehenden Mitglieder gibt es ein Essen und ein Getränk kostenlos.

Die kleinen Gäste erwartet eine Hüpfburg vor dem Studio (bei Schönwetter).

Um 14:00 Uhr findet eine Tombola mit tollen Preisen statt.

Aktions Angebot nur gültig am 20.09.2025:

➤1 Monat gratis und eine Inbody Analyse geschenkt*

*bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft

Neu!

Ab dem 01.10.2025 trainiert man mit **einem Abo in drei Workout Fitness Standorten Ebbs - Kössen - Oberaudorf**

Wir freuen uns auf deinen Besuch.
Daniel & Team

Almabtrieb

in der Region Hohe Salve



Traditionelles Rahmenprogramm

Donnerstag, 25.09.

09:00 Uhr | Brodakrapfen backen am Bauernhof Waldhof in Itter

14:00 Uhr | Boschen binden am Litzlhof in Itter

19:00 Uhr | Dorfabend im Gasthof Fuchswirt in Kelchsau

Freitag, 26.09.

19:00 Uhr | Genussabend im Gasthof Fuchswirt in der Kelchsau

20:30 Uhr | Tiroler Abend in der Salvana in Hopfgarten Mit Live-Musik, Brauchtumsgruppen und Unterhaltung für Alt und Jung, eine Anmeldung ist erforderlich.

Termine

Samstag, 20.09.

Almabtrieb „Hoamfohra Festl“ in Angerberg
ab 10:00 Uhr | Buchackerparkplatz

Samstag, 27.09.

Almabtrieb und Bauernmarkt in der Kelchsau
ab 09:00 Uhr | Oberndorf Kelchsau/Fuchswirt

Großer Almabtrieb in Hopfgarten
ab 10:00 Uhr | Hopfgartner Markt

Kleiner Almabtrieb in Itter
ab 10:00 Uhr | Feuerwehr Itter

Alle Informationen und die Anmeldung zum Programm finden Sie hier:



30 Jahre Theaterstadt Walchsee:

Jubiläumsstück „Das verflixte Klassentreffen“



Anlässlich der 100-Jahr Feier des TVB Walchsee wurde der Theaterstadt Walchsee im Jahre 1995 gegründet. Ziel war und ist es, dass kulturelle Angebot in Walchsee zu bereichern und so haben Einheimische und Gäste schon viele unterhaltsame Abende erlebt. Das Echo aus der Bevölkerung anlässlich der Entstehung war damals sehr groß und zahlreiche Dinge wie Kleidung, Möbel, Accessoire usw. wurden dem Verein zur Verfügung gestellt.

Das erste Theaterstück „Hochsaison im Gästezimmer“ wurde 1996 gespielt. In den 30 Jahren mussten nur drei Vorstellungen wegen Krankheit ausfallen, da es bei einer Dorfbühne keine Zweitbesetzung gibt. Zum Jubiläum spielt der Theaterstadt sein 27. Stück „Das verflixte Klassentreffen“ von Regina Rösch. 2017 war ein Jahr Spielpause, damals wurde das Schulgebäude und die Mehrzweckhalle neu gebaut bzw. renoviert. 2020 fiel die Theatersaison der Corona-Pandemie zum Opfer und 2021 wurden Sketche an drei Abenden unter Einhaltung der 3 G's - gespielt, gelacht, geflirtet – auf die Bühne gebracht.



Aufführung 1996 „Das rot-seiderne Höserl“

Der Theaterstadt Walchsee besteht aktuell aus ca. 25 aktiven Mitgliedern und der Kern eines jeden Vereins ist der Vorstand. Seit 2006 ist Johann Salvenmoser Obmann. Mit seiner Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, seinem Organisationstalent und Engagement leitet er den Verein jetzt dann bald 20 Jahre. Er ist außerdem seit dem ersten Tag der Gründung im Vorstand, fixer Bestandteil auf der Bühne und hat bisher in jedem Stück mitgespielt! Sein aktuelles Team setzt sich zusammen aus: Andreas Praschberger Obmann Stellvertreter, Katharina Schlichtmeier Kassierin, Manuela Fellner Schriftführerin, Thomas Altvater und Raphaela Filzer als Beisitzer.



Der aktuelle Theater-Vorstand.

Regie führt seit 2002 Spielleiterin Hilde Balatka. Mit ihrer Mischung aus Strenge und Humor holt sie aus jedem einzelnen Spieler das Beste heraus. Viele fleißige Helfer vor und hinter der Bühne sorgen dafür, dass jedes Jahr ein unterhaltsames Theaterstück dem Publikum geboten werden kann. Ein Highlight für das Theaterteam ist die alljährliche Nachmittagsvorstellung für die Pensionistenverbände, Altenwohnheime und Lebenshilfe Einrichtungen in der Umgebung. Bei freiem Eintritt schenkt ihnen der Theaterstadt gerne nette Unterhaltung und Abwechslung im Alltag.



2006 begeisterte das Stück „Alois, wo warst du heute Nacht“

Im Walchseer Dorfleben ist der Theaterverein für seine Geselligkeit, dem guten Zusammenhalt, das Engagement und die Hilfsbereitschaft bekannt. Des Öfteren wird ein Zuschuss für soziale Zwecke und Theater-Kinder-Workshops in der eigenen Gemeinde gespendet. Theaterbesuche bei anderen Bühnen gehören natürlich auch zum Bestandteil des Vereins und am Ende einer jeden Spielsaison darf ein gemeinsamer Ausflug mit den Spielern und Helfern nicht fehlen. Motiviert und voller Zuversicht schaut der Theaterstadt Walchsee auf die hoffentlich nächsten 30 Jahre.

Das aktuelle Stück „Das verflixte Klassentreffen“ ist jeden Freitag von 12.09. bis 24.10.2025 um 20 Uhr und Sonntag, 12.10.2025 um 16 Uhr in der Mehrzweckhalle Walchsee zu sehen.

-red-



Das Ensemble fiebert der Premiere am 12. September entgegen.

Fotos: Theaterstadt Walchsee



Familie Praschberger aus Sebi 34 in Niederdorf hat uns ein Beweisfoto ihrer prächtigen **Sonnenblume mit einer Höhe von mindestens 3,60 Metern übermittelt.**

Bis 1. Oktober 2025 haben alle Sonnenblumenzüchter Zeit, ihre höchste Sonnenblume für den Naturwettbewerb 2025 **„Wer hat die höchste Sonnenblume?“** einzureichen – über das Online-Formular auf der Homepage www.gruenes-tirol.at *-red-*

VORTRAG MIT DISKUSSION VON UND MIT ERFOLGSAUTORIN
 Julia Onken, Bestsellerautorin, Psychotherapeutin, Gründerin und Leiterin des Frauenseminars, Romanshorn

Dem Leben einen Sinn geben

Rückblickend merken wir oft, dass gerade die Herausforderungen uns stärker machen und uns helfen, unseren eigenen Lebenssinn zu finden. Dabei erkennen wir auch immer wieder, dass das Wichtigste im Leben nicht Glück und Erfolg sind, sondern etwas, das wir nur in uns selbst entdecken können.

Fr, 10. Oktober 2025 | 19.30 Uhr
 Einlass: 19.00 Uhr
 Veranstaltungszentrum Kaiserwinkl
 Postweg 6a, Kössen

Eintritt frei
 Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein mit einem kleinen Imbiss.

41. Steirische Wochen

Klachsuppe, Backhendl, Sturm, steirische Tröpferl, ... viele kulinarische & musikalische Genüsse aus der Steiermark vom **26. September bis 26. Oktober 2025**

Ruhetage:
Dienstag,
Mittwoch



Donnerstag, 02. 10. 2025

Leukentaler Stubenmusik und Huberalm Diandln „Musik aus dem Leukental“

Donnerstag, 09. 10. 2025

Heistodl Musig „freche Wirtshaussmusik bishin zu Oberkrainer-Melodien & a riesen Gaudi“

Donnerstag, 16. 10. 2025

Duanix Musi „a griabige Danzlmusi aus dem Alpenvorland“

Samstag, 25. 10. 2025

Citoller Tanzgeiger & Kerschhagglmoos Buam „traditionell und nicht zu übertreffen“

Warme Küche: 12.00 – 14.00 & 18.00 – 21.00 Uhr
 Steirische Jausenkarte: 14.00 – 18.00 Uhr · **Bitte reservieren!**

Buschenschankbuffet

Jeden Montag echt steirisches Buschenschankbuffet von 14.30 bis 17.00 Uhr – dazu gibt's a Glaserl Sturm gratis!
Alles inklusive – € 20,50 pro Person

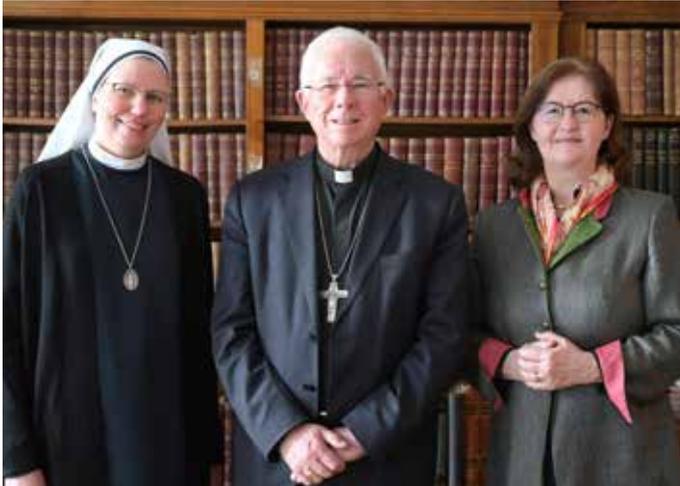
TIPP



Penzinghof Lindner GmbH · Penzingweg 14, A-6372 Oberndorf in Tirol
 +43 (0)5352 62905 · info@penzinghof.at · penzinghof.at

Neue Kanzlerin für die Erzdiözese Salzburg seit 15. August 2025:

Ebbserin folgt Elisabeth Kandler-Mayr nach



Erzbischof Franz Lackner dankt Elisabeth Kandler-Mayr (r.) und heißt Sr. Christine Nigg in ihrem neuen Amt willkommen.

Foto: eds/Hiwa Naghshi

Die Ordensfrau Sr. Christine Nigg übernimmt mit 15. August das hohe kirchliche Amt von Elisabeth Kandler-Mayr. In einer gemeinsamen Standortbestimmung berichten beide, wie eine Ordinariatskanzlerin mit kirchenrechtlicher Expertise die Gestaltung des kirchlichen Lebens in der Erzdiözese unterstützen kann. Wobei für Kandler-Mayr stets zwei Dimensionen ausschlaggebend waren: Gerechtigkeit und Barmherzigkeit. Einem Amtsverständnis, dem sich Sr. Christine Nigg ebenfalls verpflichtet fühlt.

Alltag einer Kanzlerin

„Die Erzdiözese vertreten kann nur die Kanzlei der Kurie. Wir sind die oberste Verwaltungsbehörde. Das ist in etwa vergleichbar mit der Landesamtsdirektion“, erklärt Kandler-Mayr. Zu bearbeiten gebe es hier tagtäglich die Post. Spezifische Anliegen, z.B. zum Bereich Bauen, werden an die Finanzkammer oder die Immobilienstiftung weitergeleitet. Häufige Themen, die direkt das Ordinariat beschäftigen, seien Erlaubnisse für Trauungen inklusive Auslandstrauungen oder vermehrt Anliegen zu Taufen.

In vielen Fragen gehe es um die Schnittstelle mit dem staatlichen Recht, so Kandler-Mayr. „Das Staatsgrundgesetz brauchen wir unbedingt, da es alle Rechte garantiert, die wir im Leben nutzen – und eben auch die Rechte der Kirche in einem Staat.“ Wesentlich sei zudem die Verbindung mit dem Ordensrecht. „Da hat sich seit 2016 rechtlich für die kleinen Ordensgemeinschaften viel verändert.“ Wie Sr. Nigg ergänzt, zähle zudem die Statuentätigkeit für kirchliche Vereine zu den Aufgaben einer Kanzlerin. Fragen zur Nachlassführung oder rund um die Genealogie (Ahnenforschung) gehören ebenfalls zum umfangreichen Tätigkeitsfeld einer Kanzlerin. „Wir sind verpflichtet, dem Staat zu helfen. Das können Anfragen der Polizei sein oder der Clearingstelle der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt). Bei Menschen, die vor 1939 geboren sind, geht es dann um die Altmatriken. Und wir, die Kirchen, sind Matrikenführend. Standesämter gibt es bei uns erst seit 1938.“

Vor kurzem habe sie der Fall eines 97-Jährigen aus Kanada mit Wurzeln in Salzburg erreicht, der einen neuen Pass brauchte, aber keinen notwendigen Geburts- oder Taufschein hatte. „Da sind wir als Behörde tätig.“

Kennerinnen der Erzdiözese

Eine Kanzlerin muss die Erzdiözese kennen. Das gehe nur mit ehrlichem Interesse für die Menschen und ihre Tätigkeiten. Da sind sich die beiden Kirchenrechtlerinnen einig. Kandler-Mayrs Erfahrung: „Das Zuhören ist entscheidend. Wer zuhört, findet auch Lösungen.“ Sr. Christine Nigg ergänzt: „Durch die Arbeit lernst du die verschiedenen Bereiche und alle Pfarren kennen. Irgendwie haben wir irgendwann mit allen einmal zu tun.“ Die gebürtige Tirolerin hat die besondere Beziehung zu Salzburg schon in ihrer Heimatpfarre Ebbs gespürt. „Mir war immer bewusst, wir gehören zu Salzburg. Die Stadt Salzburg war mir auch näher wie Innsbruck, obwohl es unsere Landeshauptstadt ist.“

Trockenes Kirchenrecht?

Für beide ist das Kirchenrecht alles andere als eine „trockene Materie“. Christine Nigg: „Für ein gelingendes Zusammenleben braucht es Regeln.“ Das Kirchenrecht sei für sie ein Rahmen, um Menschen zu helfen und zu dienen.

Für die Zukunft der Diözese wünscht sich Elisabeth Kandler-Mayr, „dass zwischen den vielen Personen, die hier arbeiten, ein gutes Miteinander besteht, im Wissen, dass alle das Beste wollen und ihren Teil dazu beitragen. Das wünsche ich Sr. Christine, der Diözese und der Dienstgeberin Kirche“. Die kirchliche Zukunft beschreibt sie mit einem Wort: Überraschungsoffen. Sr. Christine Nigg fügt ein zweites hinzu: Gottvertrauen. „Als Schwester habe ich mein Leben Gott geweiht und Gott übergeben und mein Leben in den Dienst Gottes gestellt. Für die folgenden Jahre wünsche ich mir, dass es gut und fruchtbar weitergeht, für die Kirche generell und im Speziellen für die Erzdiözese Salzburg.“

Oberste Urkundenverwaltende

Ein Kanzler oder eine Kanzlerin ist oberster Urkundenverwalter im Ordinariat, der Verwaltungszentrale einer Diözese. Das Amt ist mit einem Notar vergleichbar und im Kirchenrecht geregelt. Dr.iur. Lic.iur.can. Elisabeth Kandler-Mayr wurde 2006 zur Leiterin der Erzbischöflichen Ordinariatskanzlei bestellt. „Sie hat die Schritte unserer Diözese in entscheidenden Jahren mit höchster Kompetenz begleitet und ihre Aufgabe mit großer Ausgewogenheit und einem starken Sinn für Recht und Gerechtigkeit ausgeübt“, würdigt Erzbischof Franz Lackner ihr Wirken. **Sr. Lic.iur.can. Mag.theol. Christine Nigg**, Mitglied Gemeinschaft der Apostel der Heiligen Familie, arbeitet seit fünf Jahren in der Ordinariatskanzlei der Erzbischöflichen Kurie der Erzdiözese Salzburg. Seit 15. August ist sie neue Kanzlerin.

-red-



EGGER Gruppe:

Solides Geschäftsjahr



Wirtschaftsflaute, schwache Baukonjunktur, globale Konflikte und Unsicherheiten: Die Rahmenbedingungen für das Geschäftsjahr 2024/2025 der EGGER Gruppe gestalteten sich wie bei vielen Unternehmen herausfordernd. EGGER erwirtschaftete einen gruppenweiten Umsatz von 4,13 Mrd. Euro. Das Investitionsvolumen betrug 435 Mio. Euro (Vorjahr: 568,6 Mio. Euro). Der Fokus lag im Aufbau weiterer Kapazitäten und vor allem Nachhaltigkeitsprojekten. „Unser Dank gilt unseren 11.860 Mitarbeitenden. Unser globales Team ist krisenfest“, so Thomas Leissing, Leitung Finanzen/Verwaltung und Sprecher der Gruppenleitung, bei der Jahrespressekonferenz am Stammsitz in St. Johann in Tirol.

Die EGGER Gruppe produzierte im Geschäftsjahr 2024/2025 rund 10,8 Mio. m³ Holzwerkstoffe und Schnittholz (Vorjahr: 10,4 Mio. m³). „Eine sehr schwache Entwicklung gab es in unseren Kernmärkten in West- und Mitteleuropa“, betont Michael Egger jun., Gruppenleitung Vertrieb/Marketing. Positiv entwickelten sich vor allem die Märkte in Osteuropa und Übersee, dort besonders Asien.

Produktneuheiten: die EGGER EcoBox, die ressourceneffiziente Alternative in Holzrahmenbauwänden (Deutscher Nachhaltigkeitspreis). Die neue EGGER Fußboden Kollektion 25+ und zahlreiche innovative Dekor-, Produkt-, Strukturentwicklungen sowie neue Services im dekorativen Bereich schaffen Mehrwert für Kunden.

Der Ausblick ist verhalten: „Für eine Markterholung sind wir bestens aufgestellt. Wir wollen unsere Kapazitäten maximal auslasten und nachhaltig weiterwachsen“, so die Gruppenleitung. -red-





Jetzt bewerben

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir:

Installateur (w/m/d)

in Vollzeit

Ihr Aufgabenbereich in unserer Haustechnik:

- Betreuung und Wartung der Gebäude- und Haustechnik
- Störungsbehebung, Reparaturen und Durchführung von gesetzlichen Prüfungen
- Kommunikation mit externen Servicefirmen
- Brandschutzmaßnahmen
- Allgemeine Schlosser- und Revisionstätigkeiten
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst

Mehr Infos auf unserer Jobbörse unter www.khsj.at

Bewerbung per **Online-Formular** oder **E-Mail** an info@khsj.at.

A. ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol
 Bahnhofstraße 14 | 6380 St. Johann in Tirol | Tel.: +43 5352 606 8005

Unsere Schibusse fahren trotzdem.

Dank Dir!





Lust über die Wintersaison einen unserer flinken und frechen Oktos im Raum St. Johann zu lenken (FS D)?

Nimm Humor mit, von uns gibt's:
 nette Kolleg:innen, neue Busse,
 Zweischichtbetrieb im Werks- und Schibusverkehr und
 bei Vollzeit obendrein EUR 3.000,- netto im Monat dazu!

Gerne auch Teil- und Randzeiten- als auch nur Wochenendbeschäftigung mit FS-B auf Mikrobussen möglich.

Mehr dazu unter 05353 200 02 oder unter info@oktobus.at

Auf'n Spielplatz

Auf an Spielplotz siecht a Monn an Buam
und tuat se zu eahm niedahockn
und sogt, mei Bubi host du schöne Hoor.

Du host jo lauta Lockn!

Der Bua der schaut den Monn fest u
siecht auf dem sein Kopf – koa onzigs Hoor
und frogt – und wo sen deine Lockn?

Send dia vielleicht scho gor?

Jo, meine Lockn sogt der Monn,
dia hun i längst vogessn!

Wiaso, sogt drauf der kloane Bua
Homb dia de Schneggn g'fressn?



Wimmer Lisi Kössen

Kössener Dorffest:

Vereine sorgen für Feierlaune



Am 9. August marschierte die BMK Kössen zum „Fest des Jahres“ der Kössener Vereine am Dorfplatz ein. Im Zuge des traditionellen Fassanstichs durch Bürgermeister Reinhold Flörl stellte Festobmann Michael Straif die acht teilnehmenden Vereine vor und eröffnete bei hochsommerlichen Temperaturen das familienfreundliche Dorffest. Anschließend gab es beste Stimmung und Unterhaltung mit den Klobnstoana Musikanten. Hüpfburg, Glücksrad, Schießstand, Gaudi Fassl, Speed Challenge und weitere Attraktionen wurden geboten und die Vereine sorgten mit Kaffee und frischen Waffeln, Schmankerl vom Grill, Schützenhendl, Wraps, Pulled Pork Burger für das leibliche Wohl der Besucher.

Ein Anziehungspunkt für die jüngeren Festbesucher war eine Mega-Open Air Discoparty im Schulhof mit DJ Noisegig.

Das Kössener Dorffest erfreut sich wegen des freien Eintritts und dem Nightliner Bustransfer bis 03:00 Uhr morgens großer Beliebtheit. -hm-



(v.li.) Christoph Taxauer, Thomas Kirchmaier, Martin Thrainner, Sabine Schmid, BGM Reinhold Flörl, Christian Enenkel, Michael Straif, Andreas Loidfelder, Markus Kitzbichler, Vize-BGM Marissa Dünser, TVB-Obmann Hans Knoll



Fotos: Mühlberger

Schnappschuss in Kössen: Der Nachwuchs des Trachtenvereins „Landsturm 1809“ war beim Bezirksmusikfest dabei. Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!



Foto: Wörgötter



Die Lösung des Preisrätsels in der letzten Ausgabe lautete:

Kurzwarenvertreter

Verlost wurden **5 x 2 Freikarten** für die Herbstaufführung vom Theater Niederndorf „**Julahupp und Himbeerguatl**“

Helene Gibbs, Ebbs

Maria Bachmann, Erl

Elisabeth Scharnagl, Kössen

Christina Messner, Niederndorf

Josefa Fischbacher, Walchsee

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen werden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

WAS-WANN-WO

Alle Angaben ohne Gewähr!



Long Table Dinner - 10 Jahre Jubiläumsfest KUUSK
FR 12.09.2025 ab 12:00 Uhr beim Dorfplatz in Ebbs

Almabtriebsfest am Kaiserlift Kufstein
SA 13.09.2025 ab 11:00 Uhr, 14:30 Uhr Eintreffen der Almkühe,
Zillertaler Krapfen & Bosna, Kaffee & Kuchen

Blutspenden Rotes Kreuz
Niederndorf, 14.09.2025, 15:00 - 20:00 Uhr Alte Turnhalle
Kössen, 15.09.2025, 15:00 - 20:00 Uhr VZ Kaiserwinkl

Erntedank und Pfarrfest in Walchsee
SO 14.09.2025, 10:00 Uhr Festgottesdienst, anschl. Konzert der BMK Walchsee beim Pavillon, bei Regen in der VS-Aula

Herbstfest 1 in Ebbs
SO 14.09.2025 ab 11:00 Uhr beim Wohn- und Pflegeheim

Familienlesung „König Nesselbart“ in Walchsee
FR 19.09.2025 um 15:30 Uhr in der Gemeindebücherei
Eintritt frei, Anmeldung erforderlich: 0676 841 640 901

3. Kaiserwinkl Schmugglerfest in Kössen
SA 20.09.2025 ab 11:00 Uhr im Dorfzentrum,
Schmugglerumzug durchs Dorfzentrum, Eintritt frei!

Kufnet Kaiserwinkl Halbmarathon
SO 21.09.2025 um 10:00 Uhr, Anmeldung/Infos: 0664 529 8000

Pfarrfest in Kössen
SO 28.09.2025 ab 10:00 Uhr im VZ Kaiserwinkl

Ebbser Bauernmarkt
SA 04.10.2025 ab 9:00 Uhr beim Parkplatz Hallo du

Erntedank Frühschoppen in Schwendt
SO 05.10.2025 ab 11:30 Uhr beim Festplatz,
mit Maibaum-Verlosung

Landjugend Bezirk Kufstein feiert am Hödnerhof Ebbs
FR 10.10.2025, Erntedankparty „Altes Brauchtum - Junga Schwung“
SO 12.10.2025 ab 13:00 Bezirkserntedankumzug,
Stadt-Land-Fest mit Bohemiacs

Hengstalmabtrieb beim Fohlenhof in Ebbs
SA 11.10.2025, 11:00 Uhr Präsentation der Hengstkandidaten,
anschl. Eröffnung Almabtriebsfest, 13:00 Einzug der Haflinger Junghengste

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Dienstag, 30.09.2025
Erscheinungstermin: Freitag, 10.10.2025

Kundenbetreuung: Stefanie Scheiber
steffi@medienkg.at
05359 8822-1202
0664 250 30 60

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel.: 05359 8822 - 1200 Fax 1205

Geschäftsführung Patrick Strerath
Verlagsleitung Roswitha Wörgötter roswitha@medienkg.at
Sekretariat Inge Hinterholzer info@medienkg.at
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger buchhaltung@medienkg.at

Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter -be- Roswitha Wörgötter -rw-
Hans Mühlberger -hm- Gerold Trimmel -gt-

Verlagspostamt 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5071 Wals.
Grafik, Satz und Druck: Linus Wittich Medien KG Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen. Kundenfotos und Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt; zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung.

MONATSBABY



Foto: Privat

Alina aus Kössen,
schickt liebe Grüße von ihrem ersten
Urlaub am Meer

27. September 2025

Autofestspiele Kufstein

Auch in diesem Jahr finden am **27. September von 10:30 bis 16:30 Uhr** die Autofestspiele wieder auf der **Festung Kufstein** statt.

Freut euch auf 90 Fahrzeuge und über 30 Marken von lokalen Autopartnern sowie ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie. Dazu wird es magisch: Zauberer Markus Gimbel wird mit seinen Tricks nicht nur die kleinen Besucherinnen und Besucher begeistern. Weitere Programm-Infos unter www.autofestspiele.at *-red-*



Foto: Marco Pircher



COMMUNITY NURSING

UNTERE SCHRANNE

Pflegewissen für zu Hause

A Dose im Kühlschrank – es is aber nix zum Essen drin!

Ja iatz hat die Mitzi wieder was gscheits dafragt! Letztes Mal hat sie ja erzählt, wie das mit dem Zusammenpacken fürs Krankenhaus so ist! Aber – was ist wenn man selber nix mehr sagen kann, wenn die Rettung und der Notarzt kommen, weil man hilflos



in der Wohnung ist? Wie kommt das medizinische Personal schnell und sicher zu den entscheidenden Informationen? Die Familie oder die Nachbarn sind da oft völlig hilflos.

„Und da semma wieder bei der Dose im Kühlschrank!“, sagt die Mitzi.

Das ist eine runde Dose aus Kunststoff (gibt's beim Roten Kreuz, den Johannitem, den Maltesern, in der Apotheke – oder ihr fragt eure Community-Nurse vom Sprengel). In dieser Notfalldose soll das ausgefüllte Informationsblatt sein mit so wichtigen Dingen wie, wer verständigt werden soll oder ob ein Haustier zu versorgen ist. Die aktuelle Medikamentenliste legt man rein, ein Hinweis, ob eine Patientenverfügung erstellt wurde und wo diese liegt, ob eine Zuckerkrankheit vorliegt usw.

Die Notfalldose stellt man in die Kühlschranktür, zusätzlich wird außen am Kühlschrank und an der Innenseite der Wohnungstür je ein Hinweisaufkleber angebracht.

Der Kühlschrank ist deshalb so günstig, weil der von den Rettungsteams immer innerhalb von Sekunden gefunden werden kann.

Die Huber Mitzi gibt euch den guten Rat: „Hoits enk so a Dose, des ku enka Leben retten!“

Wenn ihr das auch für eine so gute Idee haltet, meldet euch doch bei den Community Nurses der Unteren Schranne unter Tel. Nr. 05373 42797!

Was anders Wichtiges erzählt euch die Huber Mitzi des nächste Mal. Wisst ihr, was ein Hausnotruf ist? Und warum ein Schlüsseltresor viel Sicherheit gibt? Das nicht nur den Menschen, die alleine leben, die körperliche Einschränkungen haben, sondern auch den Angehörigen.

NAH FÜR DICH. DA FÜR DICH.

Die Community Nurses der Unteren Schranne



Sozial- und
Gesundheitssprengel
UNTERE SCHRANNE

Leuchtinstallation in Erl – hellwach bei Gewalt an Frauen:

Finissage (01.10.) mit dem Frauen Jazz Orchester



Nach dem Parlament in Wien, dem Tiroler Landesmuseum in Innsbruck und an anderen gut frequentierten öffentlichen Plätzen in Österreich bildet Erl bis 1. Oktober 2025 zwischen Festspielhaus und Passionsspielhaus die aktuelle Station des Projekts.

hellwach ist eine kunstpolitische Intervention im öffentlichen Raum zum Thema Gewalt an Frauen. Künstlerische Statements dieser Art sind in den Augen der Tiroler Festspiele Erl eine wichtige Form, um das Thema dazu im öffentlichen Diskurs zu halten. „In unserer



hellwach bei den Tiroler Festspielen Erl.

Foto: Florian Riccabona

Arbeit suchen wir neue Ausdrucksformen, die Frauen in ihrer Kraft zeigen und nicht weiter in der Opferrolle zementieren. Wir wollen Frauen und Mäd-

chen Mut machen, sich in ihrer Stärke zu zeigen und den öffentlichen Raum sich zu nehmen“, so Künstlerin Angela Zwettler, Kunsttherapeutin und Projektinitiatorin.

Gewaltprävention braucht immer ein WIR, ein Netzwerk gegen Gewalt – heuer mit dem Frauenhaus Tirol und in Kooperation mit den Tiroler Festspielen Erl. Das Ende der Aufstellungsdauer am **1. Oktober 2025 um 18:00 Uhr wird mit dem Frauen Jazz Orchester** begangen, dem einzigen rein weiblich besetzten Jazzorchester Europas. *-red-*

Bergmesse an der Schopferhütte in Walchsee:

Geselliges Beisammensein bei Traumwetter



Pfarrer Thomas Schwarzenberger und Gastgeberin Lotte Kaltschmid

Zahlreiche Bergfreunde sind am 17. August auf die Schopferhütte in Walchsee gewandert. Sie sind damit der Einladung von Lotte Kaltschmid gefolgt um dort mit Pfarrer Thomas Schwarzenberger die Heilige Messe zu feiern.

Einmal im Jahr lädt die Besitzerin der unbewirtschafteten Hütte dazu ein. Der anschließende gemütliche Frühschoppen mit Speis und Trank hat Dank des schönen Wetters etwas länger gedauert. *-be-*



Volksmusik vom Feinsten vor der Schopferhütte.

Fotos: Kaltschmid

Bundesmusikkapelle Ebbs:

Letzter gut besuchter Dorfabend des Jahres



Die jungen Schneetoia begeisterten das Publikum.

Gut besucht waren heuer wieder die Dorfabende der BMK Ebbs. Im Juli und August fanden sieben Dorfabende am mobil überdachten Schulhof statt und die Verköstigung der Gäste übernahmen die Ebbser Vereine. Beim Abschlussabend am 29. August spielte die Knappenmusikkapelle Schwaz auf.

Für die Ebbser Musikantinnen und Musikanten war der Sommer eine ausrückungsintensive Zeit. Neben den örtlichen Sommerkonzerten mit Auftritten der Trachtengruppe D´Schneetoia wurden auch Tauschkonzerte in Schwaz und Kössen gespielt.

-be-



Ende August verwöhnten die Buchberger Bäuerinnen mit Köstlichkeiten.

Fotos: Eberharter & BMK

Theresia Leitner aus Walchsee – geboren 1925:

Das Leben ist schnell verlaufen



Vor wenigen Wochen feierte Theresia Leitner ihren 100. Geburtstag. Seit knapp zwei Jahren lebt sie im Altenwohnheim in Ebbs, wo sie auch für ein Interview für den Koasaboten zur Verfügung stand. Theresia Leitner erwartete mich bereits im Cafe,

weil sie es dort bequemer findet als in ihrem Zimmer. Die Knie machen nicht mehr so recht mit, deshalb ist sie mit einem Rollator unterwegs, aber ansonsten geht es ihr, nach eigener Aussage, dem Alter entsprechend gut.

Theresia ist eine geborene Hornbacher, sie ist mit einer Schwester und zwei Brüdern in bescheidenen Verhältnissen in Kirchberg im Brixental aufgewachsen. Nach der Schule hatte sie das Pflichtjahr zu erfüllen, eine Anordnung Hermann Görings vom 15. Februar 1938 für alle ledigen Frauen unter 25 Jahren in der Land- oder Hauswirtschaft. Eine Voraussetzung für eine spätere Einstellung in privaten und öffentlichen Betrieben und Verwaltungen.



Die Walchseerin (li.) mit einer Arbeitskollegin: „Mit meiner Dauerwelle kennt mich sowieso kein Mensch.“ Fotos: Eberharter/Privat

Vom Hausmadl zur Chefköchin

Danach begann Theresia in Walchsee beim Fischerwirt als Hausmadl zu arbeiten. Sie musste der Chefköchin zur Hand gehen, hat sich viel von ihr abgeschaut und wurde zum „Herdmadl“ befördert. In der zweiten Saison musste die Chefköchin nach Hause und ihr Ersatz kochte ständig zu wenig. Da meinte ihr Chef, dass sie das wohl besser hinkriegen würde und ernannte sie zur Chefköchin.

In Walchsee lernte Theresia dann Georg Leitner aus Schwendt kennen und lieben. Das erste der acht Kinder stellte sich ein, als die beiden 22 Jahre alt waren und bald darauf wurde in Kleinholz (Kufstein) geheiratet. „Da haben alle armen Leute geheiratet, es wurden meist mehrere Paare getraut, so war es nicht so teuer“, erzählt Theresia. Ihr Trauzeuger Kurt Rampl fuhr das Brautpaar sogar mit dem Auto nach Kufstein zum Mittagessen im Gasthof Traube. Und ohne Licht und Strafe ging es abends nach Walchsee zu ihrer Mutter. Ihr Mann Georg war Briefträger in Walchsee

und zusammen verdienten die Beiden ganz gut. Die folgenden Jahre verbrachte Theresia zwischen Wirtshausherd und Kinderstube. Ihre Mutter beaufsichtigte die Kinder daheim und sie ist zwischendurch rasch heimgelaufen zum Stillen.

Familiäre Schicksalsschläge

Die Bildung der Kinder war dem Ehepaar Leitner besonders wichtig. Der älteste Sohn hat Medizin studiert, führte eine Praxis in Ellmau, ist jedoch viel zu früh an Krebs verstorben. Der zweite Sohn ist 67-jährig an Demenz verstorben und ein weiterer Sohn erlag mit 13 Jahren seinem angeborenen und nicht operablem Herzfehler. Ihre Mädels leben noch alle, zwei waren Kindergärtnerinnen, zwei bei der Post beschäftigt und die Jüngste wollte Verkäuferin werden. „Ich habe sie wegen der Aufstiegsmöglichkeiten dazu gezwungen die Handelsschule zu machen.“

Handwerklich sehr geschickt

Selbst hätte Theresia gerne Näherin gelernt. Als sie nach über 30 Jahren mit dem Kochen aufgehört hat, widmete sie sich der Näherei. Die Walchseer wussten, dass Theresia Hosen kürzen, Reißverschlüsse einnähen und kleine Näharbeiten gegen eine freiwillige Spende erledigt. Stolz ist Theresia darauf, dass sie bereits als 13-jährige ihren Beitrag für die Familie leistete. Die Klosterschwestern als Leiterinnen ihrer Schule bemerkten ihr Geschick, wenn es um kunstvolle Stickereien ging. Sie vermittelten ihr Arbeiten wie etwa Tischdecken besticken, dafür bekam sie ein Stück Butter, worüber sich die Mutter freute.

Gewohnt hat die Familie Leitner beim Brandauer, es war damals das einzige Haus mit Mietwohnungen. Es gab aber kein Wasser im Haus und einmal in der Woche wurde der Sägemehlofen angeheizt um Badewasser zu kochen. Nachdem alle acht Kinder gebadet waren, hielt sie ein Leintuch vor den Zuber, damit ihr Mann baden konnte und umgekehrt, wenn sie in die in die Wanne stieg. Jahre später haben sie sich im Keller des Hauses ein Bad mit einer gebrauchten Badewanne eingerichtet. „Als Letzte bin ich meist eingeschlafen bis das Wasser kalt war“, erinnert sich Theresia.

E-Bike mit 94 Jahren gekauft

Gesundheitlich ist es Theresia relativ gut gegangen. Seit 25 Jahren hat sie ein künstliches Kniegelenk, das nun kaputt ist und Schmerzen bereitet. Mit viel Glück hat sie eine Blasenkrebserkrankung überlebt, ohne sich einer Chemotherapie unterziehen zu müssen. „Mit 94 Jahren habe ich mir ein E-Bike gekauft, aber dann spielten die Knie nicht mehr mit“, sagt Theresia. Eine Narkose käme für sie nicht mehr in Frage, denn ihre Schwester ist mit 98 Jahren verstorben, ein halbes Jahr nachdem sie sich einer Operation unterzogen hatte, von der sie sich nicht mehr erholte.

16 Enkelkinder und 14 Urenkerl gehören mittlerweile zur Familie. Ihre Töchter kümmern sich bestens. Sie häkelt gerne Zierdeckerl nach Anleitung um sie dann meist zu verschenken. Das Leben so meint die Jubilarin, sei rasch verlaufen. Wenn sie abends zu Bett geht, denkt sie manchmal, wie es wohl sein würde, wenn sie jetzt einfach einschlafen würde. Allerdings würde sie allzu gerne wissen, was ihr letzter Gedanke sein wird, bevor sie diese Welt verlässt.

Sommer in Niederndorf:

Lebendiges Dorfleben



In den letzten Wochen war so einiges los in Niederndorf: Acht mal organisierte die BMK Niederndorf die beliebten Sommerkonzerte beim Musikpavillon. Vereine und Gastronomiebetriebe übernahmen die Bewirtung und der eine oder andere Regenschauer tat der Stimmung keinen Abbruch.

Das Cornhole-Turnier vom Bierverskostungsverein und der Kastenlauf vom Trachtenverein D` Spitzstoana waren tolle Veranstaltungen für Jung und Alt. Der SVN feierte sein 75-jäh-

riges Jubiläum und auch das traditionelle Feuerwehrfest der FF Niederndorf war wie immer perfekt organisiert. Wunderschöne „Weichabuschn“ wurden von vielen Familien zur Kräuterweihe am Hohen Frauentag zum Dorfplatz gebracht und geweiht. Kulturreferentin Johanna Weber freut sich über das positive Feedback und das rege Interesse: „Danke allen Mitwirkenden, die dazu beitragen, unser Dorfleben so lebendig zu gestalten.“

-red-



Fotos: Weber



Tiroler Hospiz-Gemeinschaft:

Aktionswoche 04. - 11. Oktober



Die Sorge um das Wohl des ganzen Menschen steht im Zentrum der Hospizarbeit. In der Aktionswoche der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft zwischen 4. und 11. Oktober laden Vorträge, Filmabende, Gespräche, Lesungen, Letzte-Hilfe-Kurse und vieles mehr zum Nachdenken, sich auszutauschen und zur Begegnung ein. Es geht darum Sterben, Tod und Trauer auf vielfältige Weise zu begegnen, um ihnen Angst und Schrecken ein Stückweit zu nehmen.

Veranstaltungen in den Bezirken Kitzbühel und Kufstein

- Montag, 6. Oktober**
Mit Gesprächen & Yoga durch Zeiten der Trauer
18 - 20 Uhr, Homepage St. Johann, Kaiserstraße 29a
- Mittwoch, 8. Oktober**
Letzte Hilfe-Kurs - 14 – 18:30 Uhr,
Homepage St. Johann, Kaiserstraße 29a
- Donnerstag, 9. Oktober**
Infos zum Kurs „Ehrenamtliche Hospizbegleitung“
19 – 20:30 Uhr, Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Str. 5
- Welthospiztag Freitag, 10. Oktober**
„Bevor ich sterbe, möchte ich...“

- 9 – 13 Uhr Mitmachaktion am Wochenmarkt St. Johann
- Samstag, 11. Oktober**
25 Jahre Hospizteam Kufstein
Jubiläumsfeier mit Benefizkonzert
17 Uhr, Pfarrkirche St. Josef/Kufstein - Sparchen



Nähere Informationen zu den Veranstaltungen auf der Homepage www.hospiz-tirol.at/akitonswoche.

-red-

Untere Schranne:

Kräuterbuschen gegen Unheil und Krankheit



Der 15. August, der Hohe Frauentag, ist in ganz Tirol mit der Tradition der Kräutersegnung verbunden. Vom kleinen Kräuterbuschen bis hin zu riesigen Kräuterbündeln – meist mit kunstvoll bestickten Tüchern umbunden – werden in die Kirche zur Segnung gebracht. Daheim werden diese getrocknet und vor allem zum Räuchern verwendet. In der Landwirtschaft wird aber auch krankem Vieh von diesen Kräutern angeboten.

Nach der Segnung hat man den Tag in den Gemeinden unterschiedlich zelebriert. In Niederndorf fand die Heilige Messe auf dem Dorfplatz mit anschließender Agape am Pfarramt statt. In Ebbs hat die Musikkapelle zum Fest eingeladen und verwöhnte die Besucher am Schulhof mit Köstlichkeiten. In Walchsee konzertierte die Musikkapelle beim Pavillon und stellte die neuen Leistungsabzeichen-Träger der Bevölke-

rung vor. Heuer waren dies Magdalena Kitzbichler, Simon Halbrucker, Johanna Kitzbichler und Thomas Ritzer. Zudem wurde der langjährige Gönner der BMK Walchsee, der Münchner Unternehmer Friedrich Wackler ausgezeichnet. Mit seiner Unterstützung konnte die Musikkapelle eine Ausschankhütte beim Pavillon errichten.

-be-



Obfrau Iris Kendlinger (re.) überreichte die Leistungsabzeichen.



KPM Thomas Ritzer, Donna Wackler, Iris Kendlinger und Friedrich Wackler.



Die Ebbser Bäuerinnen mit ihren Kräutersträußen. Foto links: Kräuter und Blumen im Körberl.



Die Kasettl-Frauen von Walchsee. Fotos: Eberharter

Jungbauernschaft/Landjugend - Benefizkonzert in Innsbruck:

Jung, laut, engagiert: Tirols Jugend setzt starkes Zeichen



55 Musikantinnen und Musikanten spielten vor rund 650 Gästen.

Foto: Simon Köchler/TJB/LJ

Starker Schlusspunkt für ein starkes Projekt – das Benefizkonzert in Innsbruck war der krönende Abschluss eines Monats, in dem die Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend (TJB/LJ) mit ihrem Landesprojekt „Weil bei uns JEDER zählt – ein Monat von uns für ALLE“ ein deutliches Zeichen für Zusammenhalt gesetzt hat.

Über 120 Ortsgruppen aus allen Bezirken Tirols haben im Juni ihre Zeit und Energie in den Dienst der Gemeinschaft gestellt. Ob Besuch im Pflegeheim, Spielenachmittage für Kinder oder handwerkliche Hilfen: Die Vielfalt der Projekte zeigt, wie groß das Engagement der jungen Menschen ist.

Ein Höhepunkt des Abends war die Prämierung der besten Pro-

jekte aus allen Bezirken. Der Landessieg 2025 ging an die JB/LJ Brixen im Thale mit ihrem Projekt „Schaug i auf di, schaust du auf mi“ mit Aktionen für Kinder, Menschen mit Behinderung und Senioren. Der Abend hat gezeigt: Wenn viele zusammenhelfen, entsteht Großes. Dieses Engagement soll auch in Zukunft weitergetragen werden.

Hilfe, die ankommt

Die freiwilligen Spenden beim Konzert fließen in den Sozialfonds der Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend. Damit werden Mitglieder unterstützt, die von schweren Schicksalsschlägen betroffen sind. Tirols größte Jugendorganisation sagt Danke: allen jungen Menschen, die ihre Zeit geschenkt haben, den Unterstützenden sowie an die zahlreichen Gäste des Benefizkonzerts. „Ich bin unglaublich stolz auf unsere Ortsgruppen. Jede einzelne hat bewiesen, dass Engagement und Herz Berge versetzen können. Das Benefizkonzert hat diesen Einsatz sichtbar gemacht und gezeigt, wie lebendig unsere Gemeinschaft ist“, unterstrich Landesleiterin Jaqueline Traxl. Und ihr Kollege Landesobmann Christoph Pirnbacher betonte:

„Dieses Konzert war mehr als Musik – ein starkes Zeichen dafür, was wir gemeinsam schaffen können. Wir haben gezeigt, dass Zusammenhalt über Bezirksgrenzen hinweg möglich ist und Zukunft zu gestaltet“, betonte Landesobmann Christoph Pirnbacher.

-red-

URC Ebbs - Aschinger Alm Gaudirace in Ebbs:

Knapp 90 Startende sorgten für Spitzenleistungen



Bereits zum 20. Mal fand am Freitag, 22. August, im Zuge des Kufsteiner Radmarathon-Wochenende das Aschinger Alm Gaudirace in Ebbs statt. Fast 90 Teilnehmende starteten bei schönem Wetter auf die mit 16% Steigung und 491 Höhenmeter anspruchsvolle 5,5 km lange Strecke. Die Sieger in den Elite-Klassen:

Herren unter 30 Jahre

1. Oppel Simon
2. Haidl Quirin
3. Rohrmoser Fabian

Herren von 31 bis 50 Jahre

1. Krogloth Oliver
2. Lindert Nicolas
3. Döcke Max

Herren 51+

1. Hofmann Wolfgang
2. Lichtmanegger Sepp
3. Biechl Markus

Damen unter 35 Jahre

1. Cooper Amalie
2. Horngacher Lea
3. Albrecht Emma

Damen 36+

1. Kristler Anna
2. Kolbeck Simone

Tagesschnellste

Oppel Simon 17:27,44 und Cooper Amalie 21:46,83

E-Biker Mittelzeit

1. Rieser Mario
2. Osterauer Simon
3. Ritzer Notburga

Dorf-/Vereinsmeisterin:

Horngacher Lea

Dorf-/Vereinsmeister:

Kaltschmied Christoph

Die gemütliche Siegerehrung fand auf der Aschingeralm statt. Jeder Teilnehmer wurde für seine Mühen mit schönen Preisen belohnt. Der URC Ebbs bedankt sich recht herzlich bei allen Teilnehmenden und für die Unterstützung der Gemeinde, den Sponsoren und allen Helfenden für die gelungene Veranstaltung.

-red-



Foto: URC Ebbs

ALOIS MAYR

SEIT 1862

KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

WIR BILDEN LEHRLINGE AUS:

Bürokauffrau / Bürokaufmann
Lehrzeit: 3 Jahre

Einzelhandelskauffrau / Einzelhandelskaufmann
(Schwerpunkt Baustofffachberatung)
Lehrzeit: 3 Jahre

**CHOOSE YOUR
LEHRZEIT-BUDDY**



ALOIS MAYR Bauwaren GmbH
Innsbrucker Str. 110, A-6300 Wörgl
Tel.: +43 (0) 5332 795-0
info@alois-mayr.at
www.alois-mayr.at



alois mayr[®]
KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH



SO

WILL ICH. REISEN

ERLEBNIS- & ADVENTREISEN

03.11.-07.11.2025	Genussreise durch das Piemont	ab €	679,-
06.11.-09.11.2025	Glanzlichter Deutschlands 1+1 gratis	ab €	649,-
08.11.-09.11.2025	Pferdeevent Verona – FieraCavalli	ab €	245,-
14.11.-16.11.2025	Original Oberkrainerfest Bled / Slowenien	ab €	499,-
14.11.-16.11.2025	City Coach Wien	ab €	259,-
17.11.-19.11.2025	Prag 1+1 gratis	ab €	399,-
21.11.-23.11.2025	Zum Weinfest ins Burgenland	ab €	499,-
22.11.-23.11.2025	Linzer Advent inkl. Kristallschiff	ab €	279,-
28.11.-30.11.2025	Heidelberg im Lichterglanz	ab €	449,-
29.11.-30.11.2025	Regensburger Christkindlmärkte	ab €	265,-
01.12.-04.12.2025	Istrien im Advent 1+1 gratis	ab €	599,-
03.12.-04.12.2025	Wandern Winterzauber Karer See & Ritten	ab €	289,-
05.12.-06.12.2025	Advent am Wörthersee m. Konzert Maria Wörth	ab €	279,-
07.12.-09.12.2025	Weihnachtszauber in Friaul & Triest	ab €	419,-
09.12.-10.12.2025	Advent in Krumlov & Passau	ab €	209,-
13.12.-15.12.2025	Advent in Bratislava & Schloss Hof	ab €	389,-

TAGESFAHRTEN

19.10.2025	Musical Saturday Night Fever – München	ab €	110,-
09.11.2025	Musical Kinky Boots – München	ab €	119,-
22.11.2025	Wolfgangseer Advent	ab €	69,-
29.11.2025	Brückenadvent Heinfels & Christkindlmarkt Lienz	ab €	49,-
30.11.2025	Schlossweihnachten Kaltenberg	ab €	65,-
06.12.2025	Advent Berchtesgaden & Hellbrunn	ab €	65,-
07.12.2025	Waldweihnacht Halsbach	ab €	49,-
08.12.2025	Christkindlmarkt & Winter-Tollwood München	ab €	35,-
12.12.2025	Christkindlmarkt Altötting & Wasserburger Weihnachtstraum	ab €	45,-
13.12.2025	Bergadvent Großarl & Hüttschlag	ab €	49,-
14.12.2025	Burgweihnacht Burghausen & Christkindlmarkt Traunstein	ab €	59,-
19.12.2025	Adventkonzert Kastelruther Spatzen Südtirol	ab €	129,-
28.12.2025	Musical The Bodyguard – München	ab €	119,-

REISEN 2026

14.01.-17.01.2026	Winterlicher Bahnenzauber Schweiz	ab €	869,-
23.01.-24.01.2026	Musicalreise Wien – „Maria Theresia“	ab €	279,-
15.02.-16.02.2026	Verona in Love	ab €	199,-
15.02.-19.02.2026	Blumenfest Nizza & Zitronenstadt Menton	ab €	699,-
18.02.-22.02.2026	Wellness de Luxe in Slowenien 1+1 gratis	ab €	899,-
13.03.-16.03.2026	Grado & Fischerfest in Lignano	ab €	559,-
29.03.-02.04.2026	Ostern am Meer – Auszeit in Istrien	ab €	656,-
06.04.-09.04.2026	Wellness Falkensteiner Sonnenparadies**** Terenten	ab €	419,-
12.04.-15.04.2026	Tulpenblüte in Slowenien m. Portoroz & Rovinj	ab €	589,-
14.04.-16.04.2026	Kultur & Natur – Österreichische Schätze erleben!	ab €	499,-
19.04.-24.04.2026	Frühling in Lošinj – Die Sonneninsel Kroatiens	ab €	729,-
21.04.-22.04.2026	Frühlingswandern in Südtirol	ab €	299,-
23.04.-30.04.2026	Wanderparadiese Sorrent, Amalfiküste & Assisi	ab €	1.649,-
04.05.-08.05.2026	Malerische Blumenriviera & Hafenmetropole Genua	ab €	735,-
09.05.-10.05.2026	Muttertagsreise „Mein Tiroler Land“	ab €	299,-
13.05.-17.05.2026	Traumhafte Wanderreise Lago Maggiore	ab €	769,-
10.06.-14.06.2026	E-Biken am Lago Maggiore	ab €	769,-

TAGESREISEN 2026

29.03.2026	Cinderella – Das Musical – München	ab €	110,-
12.04.2026	Dracula – Das Musical – München	ab €	116,-
26.04.2026	Blütenhöfefest Lana – Südtirol	ab €	59,-
26.06.2026	Tollwood Sommerfestival	ab €	34,-

Weitere Reisen für 2026 werden laufend auf unserer Homepage ergänzt!

Unsere Eröffnungsreise 2026 geht nach Pilsen und Prag – nähere Infos folgen demnächst.